

Unterstützungsmöglichkeiten für Promovierende während der Corona-Pandemie

Liebe Promovierende,

wir hoffen, es geht euch allen gut und dass ihr trotz der erschwerten Bedingungen in den vergangenen Monaten gut an eurem Promotionsprojekt arbeiten konntet!

Diejenigen unter euch, die durch die pandemiebedingten Einschränkungen in eine schwierige finanzielle Lage gekommen sind, möchten wir auf die Möglichkeit der Unterstützung in Form einer **Hardship-Förderung** aufmerksam machen. Nähere Informationen findet ihr auf der Webseite von GRADE: https://www.uni-frankfurt.de/87656441/Corona_Hardship_Fond

Ausgenommen von dieser Förderung sind Personen, die in einem Anstellungsverhältnis an der Uni stehen. Für diese besteht die Möglichkeit, **Arbeitsverhältnisse über die bisherige Höchstbefristungsgrenze hinaus zu verlängern**, wenn dies aufgrund der pandemiebedingten Einschränkungen im Einzelfall erforderlich ist. Näheres zum Verfahren findet ihr auf der Uni-Webseite: https://www.uni-frankfurt.de/89220699/Information_zur_Verl%C3%A4ngerung_der_H%C3%B6chstbefristungsgrenzen_des_WissZeitVG

Auch einige **Drittmittelgeber und Stiftungen** haben bereits Förderinstrumente zur Abfederung der Folgen der Pandemie beschlossen. Am besten fragt ihr zunächst dort nach, welche Fördermöglichkeiten euch im Rahmen eurer bisherigen Finanzierung offen stehen.

Wenn ihr gerade **persönliche Hilfe** benötigt, möchten wir euch auf die Seite der Psychotherapeutischen Beratungsstelle aufmerksam machen, die einen guten Überblick zu Unterstützungsangeboten in der Corona-Krise bietet: https://www.uni-frankfurt.de/86891306/Unterstützung_während_der_Corona_Krise

Da sich in der aktuellen Krise gerade für Frauen ein erhöhtes Gewaltrisiko feststellen lässt, möchten wir euch zudem auf das **Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** hinweisen: 0800 116016 (kostenlos).